

Nach Zorzi in Oslo gewann Duguet in Helsinki das zweite Weltcup-Springen

Geschrieben von: DL

Sonntag, 23. Oktober 2016 um 19:09

Helsinki. Eine Woche nach dem Auftakt in Oslo gewann der Schweizer Romain Duguet in Helsinki in der Westeuropaliga das zweite Weltcupspringen der 39. Saison seit Beginn 1978/ 79. Beste Deutsche war Meredith Michaels-Beerbaum als Dritte.

Der erste Sieger vor einer Woche war in Oslo der Italiener Alberto Zorzi, acht Tage später in Helsinki siegte beim zweiten Weltcup-Springen der neuen Saison in der Westeuropaliga der Schweizer Romain Duguet. Der Olympiastarter setzte sich im Stechen auf der zwölfjährigen Stute Quorida de Treho souverän durch und sicherte sich die Prämie von 37.500 Euro. Zweiter mit fast zwei Sekunden Rückstand wurde der Franzose Mathieu Billot auf Shiva d`Amaury (30.000), den dritten Rang belegte die Team-Olympiadritte Meredith Michaels-Beerbaum (Thedinghausen) auf dem Oldenburger Wallach Comanche (22.500). Auf den nächsten Plätzen landeten nach ebenfalls fehlerfreien Stechrunden vor 7.116 Zuschauern der Belgier Peter Devos auf Dream of India (15.000), Weltcupverteidiger Steve Guerdat (Schweiz) auf Bianca (10.500) und der frühere Doppel-Europameister Marco Kutscher (Bad Essen) auf Carsten (8.250).

John Patrick Roche (Irland), Direktor Sport für den Sektor Springen im Weltverband (FEI), sagte anschließend: „Die Zuschauer haben großen und spannenden Sport erlebt.“

In der Gesamtwertung der Westeuropaliga liegt Pieter Devos mit 28 Punkten vor Michaels-Beerbaum und Guerdat (je 25) sowie Zorzi und Duguet (je 20).

Nach Zorzi in Oslo gewann Duguet in Helsinki das zweite Weltcup-Springen

Geschrieben von: DL

Sonntag, 23. Oktober 2016 um 19:09

Am Tage zuvor hatte außerhalb der Weltcupkonkurrenzen der Belgier Niels Bruuynseels auf Gancia de Muze den Großen Preis für sich entschieden (20.000 €) vor dem früheren Weltranglisten-Ersten Scott Brash (Großbritannien) auf Hello Guv`Nor (16.000) und Philipp Weishaupt (Riesenbeck) auf Carvagio Z (12.000).